

# Requiem für Auschwitz

Wie kein anderer Ort ist Auschwitz symbolhaft mit den Völkermordverbrechen der Nationalsozialisten verknüpft. Das Requiem gedenkt aller Opfer, die in Auschwitz ermordet wurden, und ist gleichzeitig eine Hommage an das Leben.



Philharmonie, Berlin  
Dienstag, 29. Januar 2013  
20.30 Uhr

Kartenvorverkauf:  
Kasse Philharmonie,  
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr,  
Sa.-So. 11.00-14.00 Uhr  
[www.requiemforauschwitz.eu/berlin/tickets](http://www.requiemforauschwitz.eu/berlin/tickets)

[www.requiemforauschwitz.eu](http://www.requiemforauschwitz.eu)

for all the victims of Nazi terror  
für alle Opfer  
pentru toate victimele terorii  
for all the victims of Nazi  
Dla wszystkich ofiar nazistowskiego terroru  
for all the victims of  
for alle slach

# Requiem für Auschwitz



## Roma und Sinti Philharmoniker

“Requiem für Auschwitz” g-Moll op. 4 für Soli, Chor, Orgel und Orchester  
von **Roger Moreno Rathgeb**  
“Kol Nidrei” für Violoncello und Orchester von **Max Bruch**

Leitung **Riccardo M Sahiti**  
Solisten **Irina Baiant, Sopran**  
**Emanuela Pascu, Mezzosopran**  
**Florian Costea, Tenor**  
**Daniel Filipescu, Bariton**  
**Rodin Moldovan, Violoncello**  
Chor **Kühn Chor Prag (Einstudierung: Marek Vorlíček)**  
**Ieromin Buga, Orgel**

Während des Requiems werden photographische Porträts von Opfern des nationalsozialistischen Völkermords projiziert und zwischen zwei Sätzen kurze authentische Zeugnisse von Überlebenden vorgetragen.

“Requiem für Auschwitz” ist ein europäisches Projekt. Das Konzert hatte in Amsterdam Premiere und wird in mehreren europäischen Städten aufgeführt.

Veranstaltet wird die Aufführung in Frankfurt von dem Philharmonischen Verein der Sinti und Roma Frankfurt am Main e.V., der Stichting Alfa, Tilburg (NL), und dem Dokumentationszentrum Deutscher Sinti und Roma e.V., Heidelberg.



Der Regierende Bürgermeister  
Senatskanzlei - Kulturelle Angelegenheiten



[www.requiemforauschwitz.eu](http://www.requiemforauschwitz.eu)